

Klostermann setzt auf modulare Vorrichtungserstellung

Fasziniert kombiniert

Vorrichtungen in Windeseile erstellen, nach Gebrauch demontieren und Einzelelemente für weitere Mess-Aufgaben neu zusammenstellen ist für den Messdienstleister Klostermann GmbH (Remscheid) längst Routine. Aufnahmen müssen schnell und präzise, sozusagen aus dem Stegreif erstellt werden.

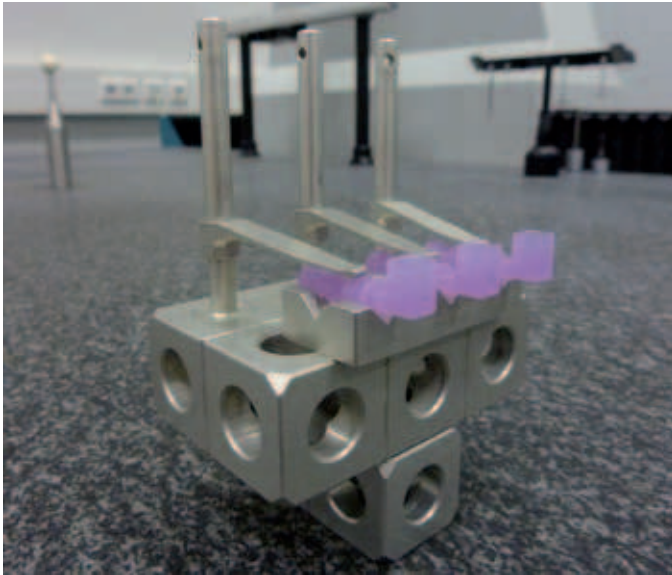
Klostermann setzt seit mehr als 18 Jahren das modulare Vorrichtungssystem Alufix von Witte ein. Auf den 14 Messmaschinen der Abteilung Lohnmesstechnik werden laufend Bauteile unterschiedlicher Art und Größe gemessen. Dafür werden immer wieder neue bzw. andere Vorrichtungen benötigt. Schnelligkeit und Flexibilität in der Vorrichtungserstellung sind für eine hohe Messmaschinenauslastung ein Muss.

Bei Klostermann ist das zu prüfende Teilespektrum sehr vielfältig und reicht von kleinen Kunststoffteilen bis zu schweren, voluminösen Gussteilen. Da das in Remscheid ansässige Unternehmen Produktentwicklungen häufig von der Prototypenerstellung bis hin zur prozessbegleitenden Serienüberwachung betreut, spielt auch die Reproduzierbarkeit der Werkstückaufnahmen

eine wichtige Rolle. Um Rüstzeiten zu vermindern und Bauteile immer in denselben Aufspann-Szenarien auf den Messmaschinen zu positionieren, werden die Vorrichtungen anhand von ein, zwei Digitalfotos dokumentiert. Somit kann innerhalb kürzester Zeit die exakt gleiche Messvorrichtung neu aufgebaut werden.

„Gerade bei einem Lohnmess-Betrieb ist die Flexibilität eines Vorrichtungssystems extrem wichtig. Morgens wurde ein ca. 350 Kilogramm schweres Getriebegehäuse gemessen, gerüstet mit Alufix 25 und nachmittags wurden Komponenten dieser Vorrichtung für nur wenig Gramm schwere Teile aus der Medizintechnik verwendet. Alles mit derselben, gleich bleibenden Präzision“, erklärt Christian Klostermann, Prokurist im Hause Klostermann.

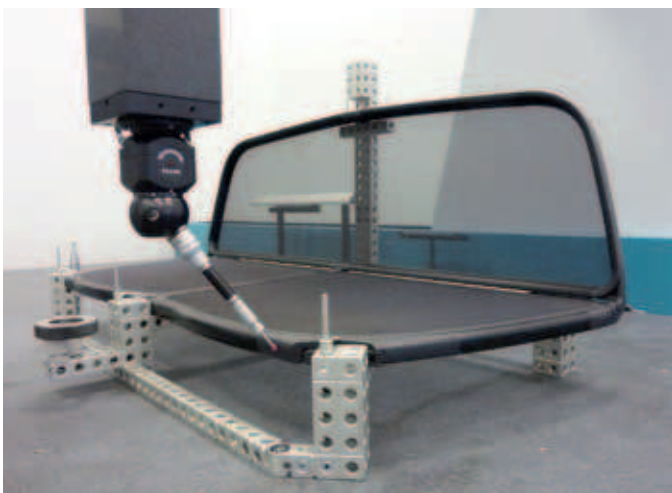
Neben der Flexibilität ist aber auch die Schnelligkeit der Vorrich-



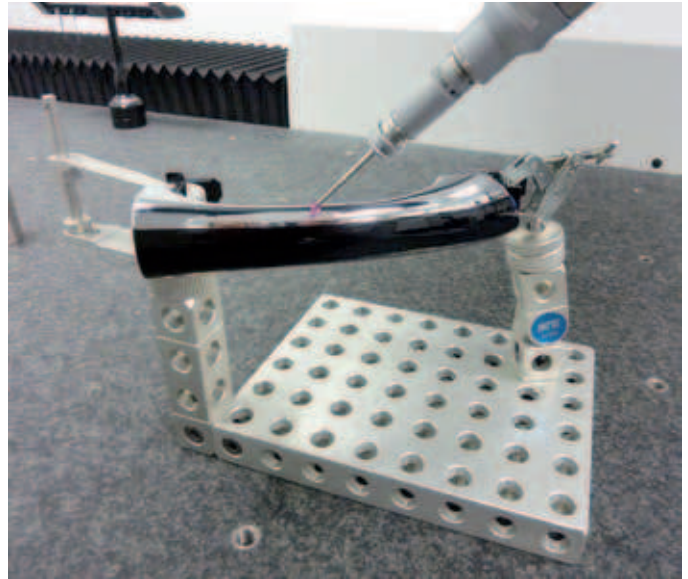
In der Abteilung Lohnmesstechnik bei Klostermann GmbH in Remscheid werden Bauteile unterschiedlicher Art und Größe gemessen

tungserstellung von Bedeutung. Innerhalb von 15 Minuten werden bei Klostermann z.B. Mess-Vorrichtungen für große Automobil-Kunststoffteile erstellt. „Dabei macht die Erstellung einer solchen Vorrichtung auch richtig Spaß, denn die Präzision der Aluminium-Komponenten fasziniert immer wieder aufs Neue“, so Christian Klostermann.

Auch komplex geformte „Freiformteile“, wie der Türgriff eines Luxuscoupés, können innerhalb von kürzester Zeit mit Alufix für die Erstbemusterung gerüstet werden. Dabei ist es wichtig, möglichst wenig Fläche mit dem Spannsystem zu verdecken; gleichzeitig dieses aber sicher und reproduzierbar zu positionieren. (Bild 002) Da die Klostermann GmbH auch marktführende Messmaschinen vertreibt, muss bei Kunden-Demos mit hochwertigem Equipment gearbeitet werden. „Zu den Vorführungen bringen unsere Kunden oftmals eigene Werkstücke mit, die wir vorher noch nie gesehen



Kunststoffteile aus der Automobilindustrie. Für diese Vorrichtung wurden sowohl alte als auch neuere Alufix-Komponenten verwendet. Die Elemente sind verschleißarm und können über Jahrzehnte hinweg ohne Einschränkungen verwendet werden.



Alufix-Vorrichtung hält den Türgriff eines Luxuscoupés. Bauteile müssen fest und reproduzierbar fixiert werden ohne dabei zu viel Fläche zu verdecken

haben,“ berichtet Sebastian Teichmann aus der Abteilung ‚Customer Care‘. „Natürlich macht es einen professionellen Eindruck, wenn die mitgebrachten Bauteile sozusagen im Handumdrehen auf einer speziell erstellten Vorrichtung anwendungsspezifisch gespannt werden.“ Oftmals wird dann zusammen mit dem Kunden direkt ein individuelles Alufix-Grundkit zusammengestellt.

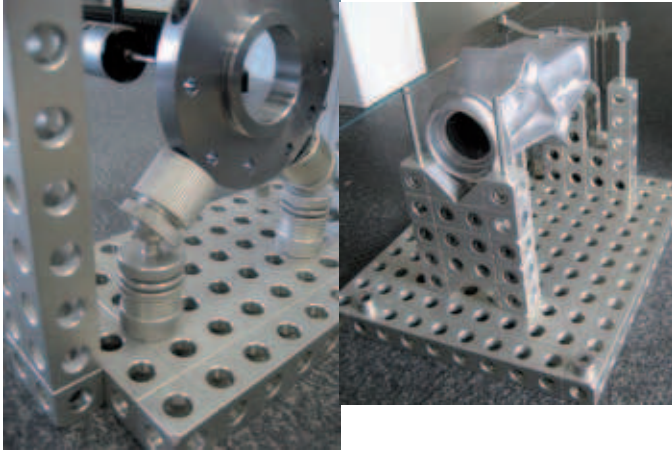
Auch Personen, die sich noch nie mit dem Thema ‚Vorrichtungserstellung‘ befasst haben, finden sich mit dem einfachen Prinzip von Alufix schnellstens zurecht. Der Baukasten ist in den Systemgrößen 16, 25, 40 und 50 erhältlich, die durch Verbindungselemente miteinander kombiniert werden können. Die Maße beschreiben jeweils den Abstand zwischen den Bohrungsdurchmessern. Alufix besteht aus einer Vielzahl äußerst präzise gefertigter Aluminium-Komponenten, die anhand von Verbindungselementen zu werkstückspezifischen Messaufnahmen zusammengefügt werden. Neben der hohen Präzision sind besonders die flexiblen Anwen-

Klostermann GmbH - 3D Messtechnik aus Remscheid

Als Werksvertretung marktführender Hersteller verkauft Klostermann -exklusiv in NRW- 3D Messmaschinen. Das Angebot umfasst taktile und optische Messmaschinen, Highspeed- Digitalisiersysteme sowie Röntgen und CT-Anlagen. Sämtliche Dienstleistungen wie Inbetriebnahmen, Kalibrierungen und Lohnmesstechnik mit derzeit 14 Messgeräten runden das Angebot ab.

1979 in Wuppertal als Vertriebsunternehmen für Werkzeugmaschinen gegründet, hat die Klostermann GmbH in den letzten Jahren mehr als 550 neue Messmaschinen verkauft. 19 Mitarbeiter befassen sich täglich mit Herzblut und Leistung dem Thema 3D-Messtechnik.

www.Lohnmesstechnik.de



Nahezu stündlich werden bei Klostermann neue Werkstückaufnahmen erstellt. Für die Vorrichtungserstellung werden oft nur wenige Minuten benötigt

dungsmöglichkeiten für die Anwender interessant.

Die Erfahrung von Klostermann zeigt, dass für Kunden, die mit einer neuen Messmaschine auch gleich ein Alufix-Set bestellt haben, das Thema Vorrichtungserstellung zum Selbstläufer wird. „Das Ziel Teile präzise und sicher, aber auch zügig und reproduzierbar auf der Messmaschine zu positionieren, ist mit dem Alufix-Baukasten von Witte schnell erreicht“ erklärt Sebastian Teichmann.

Aber auch die Lebensdauer eines Vorrichtungssystems ist für die Anwender von großer Bedeutung. Christian Klostermann ist vor allem von den ‚Kombinationsmöglichkeiten der „alten“ Komponenten mit den aktuellen Teilen aus dem Alufix 25-System fasziniert.

Begeisterte Alufix-Anwender: Christian Klostermann (Prokurist) und Sebastian Teichmann (Abteilung Customer Care) arbeiten täglich mit dem Alufix-Baukastensystem

Horst Witte Gerätebau Barskamp KG

Witte gilt als eines der führenden Industrieunternehmen im Bereich ‚modulare Vorrichtungssysteme‘. Mit dem Baukastensystem Alufix sowie den vielfältig einsetzbaren Vakuum-Spannsystemen gilt Witte weltweit als Marktführer.

Die Vorrichtungssysteme stehen für Qualität, Präzision und Wiederverwendbarkeit. Diese werden überwiegend für zum Erstellen von Messaufnahmen, Kontrollvorrichtungen, Montage- und Schweißvorrichtungen, Cuben, Lehren eingesetzt. Ebenso gibt es Anwendungen im Bereich Prototypenbau und der Stereolithografie

Alufix steht in vier Größen zur Verfügung. Die einzelnen Systemgrößen sind untereinander kombinierbar. Nach Gebrauch können die Vorrichtungen demontiert und die Einzelteile für neue Aufbauten verwendet werden.

Die Einzelteile passen immer zusammen, egal ob sie im Jahre 1990 angeschafft wurden oder 2010. „Alufix ist eine lohnende Investition, denn die Komponenten sind auf Lebenszeit verwendbar und praktisch keinem Verschleiß unterzogen“, so Christian Klostermann.

www.horst-witte.de

